

62108 Tolubalsam

Tolubalsam (aus *Myroxylon balsamum* var. *balsamum* – Tolubalsambaum) ist eng verwandt mit dem Perubalsam (aus *Myroxylon balsamum* var. *pereirae* – Perubalsambaum). Er wird durch Anschneiden eines Baumes gewonnen, der im nordwestlichen Südamerika beheimatet ist. Der infolge des Wundreizes austretende Balsam wird aufgefangen und trocknet allmählich zu einer festen Harzmasse ein.

Das Harz ist eine rotbraune, zerreibliche, mikrokristalline Masse, löslich in Alkohol, erweicht in der Wärme. Hauptbestandteil ist ein Benzoesäure-Ester des Resinotannols $C_{16}H_{14}O_3(OCH_3)(OH)$.

Verwendung findet Tolubalsam als Duft- und Geschmack-Stoff.

Quellen:

V.Grafe: Grafes Handbuch der organischen Warenkunde, Stuttgart 1930.

Produkt Spezifikation

Produkt: Tolu Balsam
Aussehen: gelb-braun bis braun harziger Feststoff

Physikalische und chemische Eigenschaften:

Säurezahl: 100 – 160 mg KOH/g
Esterzahl: 40 – 85 mg KOH/g
Verseifungszahl: 170 – 230 mg KOH/g
Balsamischer Essig Anteil: 35 – 50 %
Kolophonium Test: entspricht
Unlösliche Alkoholanteile: max. 5 %
Trocknungsverlust: max. 4 %

Regulierungsstatus bei Aromen:

EU Regulierungen: AROMA (EU 1334/2008)
USA Regulierungen: künstlich
Lebensmittelqualität: ja

Lagerung:

Lagerbedingungen: Kühl und trocken in geschlossenen Gebinden lagern.
Haltbarkeit: 2 Jahre bei sachgemäßer Lagerung
Zusätze: Schellack (E904) 10 – 15 %